Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mich bei meiner Sammlung „*Menschen im Oberbergischen*“ mit Rat und Tat unterstützen können.

Einfach eine kurze mail an [**frank.winkler1960@gmx.de**](mailto:frank.winkler1960@gmx.de)

Vielen herzlichen Dank

**-Seinsche-**

**Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**7. Dezember 1933**

*Deutsche Turnerschaft - Kreis 2 (Gummersbach)*

*Die Schiedsrichter Dahlhaus, Dewies, Passerah, Hoberg, Heinisch (Gummersbach), Poswa (Kotthausen), Zils (Marienheide), Herrmann (Strombach), Lütz (Hülsenbusch), Müller (Eckenhagen), Berges, Lukas (Bickenbach), Hein, W. Mortsiefer (Homburg-Bröltal),* ***Seinsche*** *(Nümbrecht) sind wegen Nichtteilnahme am letzten Schiedsrichterlehrgang von der Schiedsrichterliste des Kreises 2 (Gummersbach) gestrichen*.

**Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**18. November 1949**

*Zu der letzten Sitzung des* ***Wiehler Gemeinderates*** *hatten sich im Rathaus zahlreiche Zuschauer eingefunden, für die der Platz in der an den Sitzungssaal grenzenden Kleiderablage diesmal nicht ausreichte*.

[…]

*Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung wurde genehmigt. Einwendungen, die Gemeindevertreter* ***Seinsche*** *(FDP) hinsichtlich eine Bauangelegenheit erhob, wurden unter „Mitteilungen“ verhandelt*.

**Alexander Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

**28. Oktober 2023**

Am 8. Spieltag der Verbandsliga Mittelrhein verliert die **Reservemannschaft** des **SSV Nümbrecht** beim SC Fortuna Köln mit 26:42, Halbzeitstand 11:20

[…]

Die Oberberger waren einmal mehr dezimiert angereist, konnten aber immerhin auf die beiden A-Jugendlichen Alexander Seinsche und Joshua Pottgießer zurückgreifen. Da beide anschließend aber noch zu einem A-Jugendmatch nach Solingen mussten, wurden sie nur sehr dosiert eingesetzt.

[…]

Fortuna setzte Nümbrecht von Beginn an mit einer offensiv ausgerichteten Deckung unter Druck und presste beide Rückraumhalbe. Das Ergebnis: Technische Fehler am laufenden Band. Bis zum 2:2 (5.) konnten die Gäste das Spiel noch offen gestalten, anschließend liefen sie der Musik über 8:4 (13.) und 15:8 (20.) nur noch hinterher.

[…]

Nach der Pause schaltete Köln zumindest einen Gang zurück, sodass es bis zum 30:20 (43.) zumindest eine Viertelstunde lang beim Zehn-Tore-Rückstand blieb. In der Schlussphase ging dem SSV aber die Luft aus; Patrick Martel und Niklas Witthaut mussten gegen die Pressdeckung der Kölner durchspielen. Zu allem Überfluss verletzten sich auch noch die nächsten zwei Nümbrechter: Robin Donath und Marius Ranke verdrehten sich beide das Knie.

[…]

„*Wir haben momentan Defizite im Umschaltverhalten. Wenn wir den Gegner ins gebundene Spiel bekamen, passte die Abwehr eigentlich*“, analysierte Co-Trainer Christian Neermann, der den beruflich verhinderten Mario Jatzke auf der SSV-Bank vertrat.

Nümbrecht

Patrick Martel (6), Marius Ranke (4), Niklas Witthaut (4/2), Stephan Bitzer (3), Justus Stein (3), **Alexander Seinsche** (2), Markus Meister (2), Robin Donath (1), Tim Lefherz (1/1).

**Alfred Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

Der Weitspringer **Alfred Seinsche** aus Vollmerhausen gehörte in den Dreißiger Jahren zu den besten oberbergischen Leichtathleten.

**1938**

Bei einem Leichtathletik- und Kreisgerätemeisterschaften, die auf dem Sportplatz in **Derschlag** ausgetragen wurden, stand auch der Wettbewerb im Weitsprung der Herren auf dem Programm:

1. **Alfred Seinsche** (Vollmerhausen) 6,44 Meter

2. Walter Trommershaus (Vollmerhausen) 6,13 Meter

3. Kurt Ising (Derschlag) 5,91 Meter

Bei einem Leichtathletik- und Kreisgerätemeisterschaften, die auf dem Sportplatz in **Derschlag** ausgetragen wurden, stand auch der Wettbewerb im Dreisprung der Herren auf dem Programm

1. Walter Trommershaus (Rodt-Müllenbach) 12,47 Meter

2. **Alfred Seinsche** (Vollmerhausen) 12,00 Meter

3. Otto Lemmer (Rodt-Müllenbach) 11,84 Meter

**Anni Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**11. Juni 1944**

*Ihre Verlobung geben bekannt: Fräulein* ***Anni Seinsche****, wohnhaft in* ***Hammerthal*** *bei Dieringhausen und Harry Deitenbach, Unteroffizier in einem Luftwaffen-Grenadier-Regiment, wohnhaft in Niedernhagen, zurzeit im Felde, 11. Juni 1944*

**Auguste Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 29. Januar 1950

**3. Februar 1950**

*In der Nacht zum Sonntag verstarben in* ***Spreitgen*** *bei Nümbrecht die Geschwister Mathilde Seinsche und* ***Auguste Seinsche*** *im Alter von 80 und 82 Jahren.*

*So wie sie ein langes Leben miteinander geschafft haben, blieben sie auch im Tode vereint und wurden am Mittwoch unter großer Anteilnahme der Bevölkerung zu Grabe getragen*.

**6. Februar 1950**

*Das Standesamt der Gemeinde Nümbrecht beurkundete im Monat Januar den Sterbefall*

*- der* ***Auguste Seinsche****, wohnhaft in* ***Spreitgen****, 81 Jahre alt*

**Calvin Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

**22. Oktober 2023**

Am 12. Spieltag der Kreisliga B Berg, Staffel 3 gewinnt der **VfR Marienhagen** auf heimischen Platz gegen den TSV Ründeroth mit 5:1, Halbzeitstand 1:0

[…]

Der Spitzenreiter hielt den Verfolger durch den klaren Erfolg deutlich auf Distanz. Matthias Kyranoudis markierte die Pausenführung für die Gastgeber.

[…]

Nach dem Wechsel erhöhte Maximilian Kreuder zunächst auf 2:0. Zwar konnte Maximilian Kringe auf 1:2 verkürzen, doch nur vier Minuten später stellte Kreuder mit seinem zweiten Treffer den alten Abstand wieder her. Marvin Schnabel und **Calvin Seinsche** sorgten dann mit ihren Toren für den überraschend deutlichen Endstand.

[…]

„*Das war ein überzeugender Sieg in einem sehr guten Spiel von uns*“, sagte der sou-Hayer vertrat.

„*Wir haben verdient verloren, aber das Ergebnis ist um zwei Tore zu hoch ausgefallen. Defensiv waren wir heute zu anfällig*“, meinte Ründeroths Trainer Christopher Lieblang.

**Elisabeth Seinsche**

Geboren am (unbekannt) als Elisabeth Sohn

Gestorben am (unbekannt)

**7. Februar 1950**

*Nach kurzem Krankenlager entschlief heute unsere, liebe herzensgute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester* […]

*Frau Ida Sohn, geborene Koch*

*im Alter von 83 Jahren.*

*In tiefer Trauer:*

*- Eheleute Karl Seinsche und Frau* ***Elisabeth Seinsche****, geborne Sohn*

*- Anny Schaefer, geborene Sohn*

*- Eheleute Karl Schlöter und Frau Grete Schlöter, geborene Sohn*

*- Walter Sohn (seit 1945 vermißt)*

*- Friedl sohn, geborene Rath*

*- Eheleute Karl Höbener und Frau Lotte Höbener, geborene Sohn*

*Winterborn, den 7. Februar 1950*

**Elke Seinsche**

geboren am 23. Juni 1960

gestorben am (unbekannt)

**7. Juli 1960**

***Elke****. Wir freuen uns über die Geburt eines kräftigen Töchterchens.*

*Eheleute Kurt Seinsche und Frau Marianne Seinsche, geborene Wienpahl*

***Alpe*** *bei Hunsheim*

**Else Seinsche**

Geboren am (unbekannt) als Else Jaspert

Gestorben am (unbekannt)

**6. Februar 1950**

*Das Standesamt der Gemeinde Nümbrecht beurkundete im Monat Januar die Eheschließung*

*- des Paul Seinsche, wohnhaft in Stockheim und Frau* ***Else Seinsche****, geborene Jaspert, wohnhaft in* ***Klein-Gaderoth***

**Emma Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 27. Mai 1936

**Mai 1936**

Die 63-jährige **Emma Seinsche** wohnte in **Winterborn**

**Fritz Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. Dezember 1949**

*Die Sitzung des* ***Nümbrechter Gemeinderates*** *am heutigen Tag nahm gegenüber der vorhergegangenen Sitzung einen verhältnismäßigen ruhigen und würdigen Verlauf. Als Hauptpunkt stand die Wahl des Bürgermeisters und seiner Stellvertreter auf der Tagesordnung*.

[…]

*Nachdem der bisherige Beigeordnete Ferdinand Voß die Sitzung eröffnet hatte, wurde durch den stellvertretenden Gemeinde Direktor Bitzer das Protokoll der Sitzung vom 13. Dezember verlesen*.

[…]

*In den Verwaltungsausschuß wurden als Ersatzmänner gewählt: Rudolf Seinsche und Ernst Ludwig;*

*in den Prüfungsausschuß* ***Fritz Seinsche***

**Gerda Seinsche**

Geboren am 31. Mai 1926 als Gerda Thoms

Gestorben am 5. April 2023

**Heinrich Seinsche**

Geboren am (unbekannt) in Grumeth bei Nümbrecht

Gestorben am (unbekannt)

**Heinrich Seinsche** fiel oder starb im Zusammenhang mit den Kämpfen des Zweiten Weltkriegs, wird vermisst, starb in Gefangenschaft oder wurde aus seiner Heimat vertrieben

**Hermann Seinsche**

Geboren am (unbekannt) in Stockheim bei Nümbrecht

Gestorben am (unbekannt)

**16. Mai 1936**

**Hermann Seinsche** wohnte in **Stockheim bei Nümbrecht**

**Hermann Seinsche** fiel oder starb im Zusammenhang mit den Kämpfen des Zweiten Weltkriegs, wird vermisst, starb in Gefangenschaft oder wurde aus seiner Heimat vertrieben

**Karen Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Juni 1978**

Die Oberprimanerin **Karen Seinsche** schloss ihre Schulzeit am **Wüllenweber-Gymnasium in Bergneustadt** mit dem Abitur ab.

**Karl Seinsche** (jun.)

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. Oktober 1949**

*Das Amt des Ortsvorstehers von Dieringhausen wurde Karl Hornbruch übergeben. Zu seinem Stellvertreter wurde* ***Karl Seinsche jr.*** *bestimmt.*

**Karl Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**7. Februar 1950**

*Nach kurzem Krankenlager entschlief heute unsere, liebe herzensgute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester* […]

*Frau Ida Sohn, geborene Koch*

*im Alter von 83 Jahren.*

*In tiefer Trauer:*

*- Eheleute* ***Karl Seinsche*** *und Frau Elisabeth Seinsche, geborne Sohn*

*- Anny Schaefer, geborene Sohn*

*- Eheleute Karl Schlöter und Frau Grete Schlöter, geborene Sohn*

*- Walter Sohn (seit 1945 vermißt)*

*- Friedl sohn, geborene Rath*

*- Eheleute Karl Höbener und Frau Lotte Höbener, geborene Sohn*

*Winterborn, den 7. Februar 1950*

**Kilian Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

**14. April 2023**

Am 21. Spieltag der Landesliga Mittelrhein, Staffel 1 standen sich die beiden oberbergischen Konkurrenten FV Wiehl und der **SSV Nümbrecht** gegenüber.

Nach dem Erfolg im Hinspiel entschied der SSV auch das zweite Aufeinandertreffen mit dem oberbergischen Nachbarn in dieser Saison für sich. Vor beeindruckender Kulisse – rund 850 Zuschauer statteten dem Sportplatz auf der Eichhardt einen Besuch ab – waren die Hausherren diesmal allerdings deutlich näher dran, etwas Zählbares zu verbuchen, als beim 0:3 im vergangenen September.

Auch wenn er nicht der überragende Akteur auf dem Platz war, schlüpfte der Nümbrechter Shogo Aikawa in die Matchwinner-Kluft. Er erzielte nicht in der 29. Spielminute nur das Tor des Tages, sondern verhinderte in der letzten Minute der Nachspielzeit den möglichen Ausgleich, indem er den Ball per Kopf vor Meikel Harder klärte.

So durften die Gäste inklusive ihres Anhangs nach dem Schlusspfiff erneut die bekannten „Derbysieger“-Gesänge anstimmen.

Nümbrecht

Tom Geßner - Felix Adamietz [ab 90.+1 Dennis Kania], Jan Luca Krämer, Philipp Rüttgers [ab 64. Moritz Becker], Lukas Grünberg [ab 81. Philipp Wirsing], Marvin Hennecken [ab 66. Ricardo Bauerfeind], Daniel Kappelar, Shogo Aikawa, **Kilian Seinsche**, Christian Rüttgers [ab 54. Julian Opitz], Robin Brummenbaum

Trainer: Torsten Reisewitz

**3. Oktober 2023**

Im Endspiel um den Kreispokal Berg unterliegt der Landesligist **SSV Nümbrecht** vor über 800 Zuschauern dem Mittelrheinligisten Eintracht Hohkeppel mit 0:4, Halbzeitstand 0:3

[…]

Von Beginn an kontrollierte der Mittelrheinligist die Partie gegen die mit vielen Spielern aus der zweiten Reihe angetretenen Nümbrechter und machte sofort Druck. In der 26. Minute war es dann soweit. Der immer quirlige Tokac setzte sich auf der linken Außenbahn durch, flankte flach in die Mitte, wo Jannes Hoffmann aus elf Metern, zentral vor dem Gehäuse der Nümbrechter keine Mühe hatte, den Ball zum 1:0 in die Maschen zu befördern.

[…]

Ein Doppelschlag der Eintracht stellte die Weichen dann früh auf Sieg. Erneut war es Tokac, der sich schwer bedrängt auf der linken Außenbahn durchsetzte und flach in die Mitte flankte. Enzo Wirtz hielt den Fuß hin und es stand 2:0 (37.). Das 3:0 war ein Spiegelbild des Treffers zuvor. Auf der rechten Außenbahn setzte sich Hohkeppels Kapitän Nils Teixeira durch, flankte ebenfalls flach in die Mitte und erneut stand Wirtz einschussbereit im Zentrum (41.).

[…]

Auch nach dem Seitenwechsel blieben die Hohkeppeler spielbestimmend, zunächst aber ohne gefährlich zu werden.

In der 83. Minute setzte der eingewechselte Narciso Lubaca mit einem sehenswerten Lupfer Sami Akremi in Szene, der eiskalt zum 4:0 einnetzte (83.). Mit diesem Ergebnis konnte der Favorit nach neunzig Minuten auch seinen vierten Pokalerfolg in Folge feiern.

[…]

Nümbrechts Trainer Torsten Reisewitz war trotz der eindeutigen Endspiel-Niederlage nicht unzufrieden. „*Vor dem Spiel haben alle nur über die Höhe diskutiert. Ich glaube, dass wir es gut hingekriegt haben, dass es nicht zu hoch geworden ist.*“

Nümbrecht

Benjamin Kurth - Lukas Grünberg [ab 71. Felix Adamietz], Meikel Harder, Philipp Rüttgers [ab 53. Robin Brummenbaum], Julian Opitz, Fritz Schäfer, Marc Engelbert [ab 74. Joscha Trommler], Shogo Aikawa, Felix Klein [ab 46. **Kilian Seinsche**], Rohat Kilic, Dean-Robin Paes [ab 58. Dennis Kania]

[Trainer: Torsten Reisewitz]

**6. Oktober 2023**

In einem vorgezogenen Spiel des 8. Spieltags der Landesliga Mittelrhein gewinnt der FV Wiehl vor knapp 800 Zuschauer auf der heimischen Sportplatz Eichhardt den **SSV Nümbrecht** mit 1:0, Halbzeitstand 1:0.

[…]

Die Begegnung begann allerdings mit einem Aufreger für seine Elf. Kaum drei Minuten waren gespielt, als die Gastgeber im Aufbauspiel den Ball verloren. Nümbrechts Julian Opitz eroberte das Spielgerät kurz vor dem Sechzehner und setzte Robin Brummenbaum in Szene. Doch völlig frei schoss die Nümbrechter Sturmspitze den Ball aus rund zwölf Metern über das Wiehler Gehäuse.

Nur zwei Minuten später folgte der nächste Aufreger. Wiehls Yannik Clemens setzte sich gegen SSV-Innenverteidiger Philipp Rüttgers durch und versenkte den Ball im Tor, doch der Schiedsrichter entschied auf Stürmerfoul und gab den Treffer nicht.

In der 22. Minute fiel das Siegtor der Gastgeber. Louis Usko versenkte einen Freistoß aus rund 25 Metern im langen Eck zum 1:0. Nun gab es Chancen auf beiden Seiten.

[…]

Die zweite Hälfte begann mit einem Aufreger: Eine Hereingabe der Nümbrechter erreichte Bauerfeind, der zum vermeintlichen Ausgleich traf, doch der Schiedsrichter entschied auf Abseits (48.). Das Spiel wurde nun noch zerfahrener, Kopfballstafetten und lange Schläge in Richtung der Strafräume wechselten sich ab.

In der Endphase der Begegnung verteidigten die Wiehler nun mit Mann und Maus und warfen sich in jeden Angriff. Nümbrecht versuchte es zu oft mit der Brechstange, wirkte ungestüm und brachte kaum noch konstruktive Angriffe zustande. Wiehl konterte und hatte auch die Gelegenheit, das Spiel vorzeitig zu entscheiden.

[…]

„*Die Jungs haben heute ihr Herz auf dem Platz gelassen. Sie haben sich das über Leidenschaft verdient*“, war FV-Trainer Sascha Mühlmann begeistert vom Auftritt seiner Schützlinge.

„*Ein Gegentor aus einem Standard passiert. Aber Robin Brummenbaum muss am Anfang den Ball einfach ins Tor schießen, dann haben wir ein anderes Spiel*“, ärgerte sich SSV-Trainer Torsten Reisewitz über die vergebene Chance.

FV Wiehl

Maximilian Vollmer - Kevin Derksen, Bastian Schwarz, Rene Gailowitz, Thorben Riske [ab 90.+6 Simon Scharfenberg], Louis Usko [ab 89. Niclas Zeder], Emin Yagci [ab 75. Marvin Bollow], Alexander Marks, Vinzent Stoffel, Yannik Clemens [ab 90.+1 Veli Ümit], Florian Liebelt [ab 90.+2 Yannick Zwiebel]

SSV Nümbrecht

Julian Schoepe - **Kilian Seinsche** [ab 83. Marc Engelbert], Meikel Harder, Philipp Rüttgers, Lukas Grünberg, Niklas Goße [b 60. Felix Adamietz], Joscha Trommler [ab 83. Fritz Schäfer], Ricardo Bauerfeind [ab 64. Dean-Robin Paes], Julian Opitz, Niklas Clemens [ab 73. Dennis Kania], Robin Brummenbaum.

**Kurt Seinsche**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**7. Juli 1960**

*Elke. Wir freuen uns über die Geburt eines kräftigen Töchterchens.*

*Eheleute* ***Kurt Seinsche*** *und Frau Marianne Seinsche, geborene Wienpahl*

***Alpe*** *bei Hunsheim*

**Magdalena Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Mai 1944**

*Es grüßen als Verlobte: Fräulein* ***Magdalena Seinsche****,* ***Gaderoth*** *bei Nümbrecht und Herr Christian Küche, Unteroffizier in einem Panzer-Grenadier-Regiment, Welpe bei Wildbergerhütte, 19. Mai 1944*

**Manuel Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**10. November 2019**

Am 20. Spieltag der Hallenhandball-Landesliga Mittelrhein gewann die **Reservemannschaft des SSV Nümbrecht** in heimischer Halle gegen die HSG Geislar-Oberkassel mit 29:22, Halbzeitstand 15:12

Nümbrechts Reserve präsentiert sich weiter heimstark und sammelte gegen die HSG Geislar-Oberkassel wichtige Zähler im Abstiegskampf. „*Ich wünschte, wir würden auch auswärts so auftreten*“, kommentierte Trainer **Manuel Seinsche** den vierten Erfolg im vierten Heimspiel, denn auswärts wartet das Team aus dem Südkreis noch auf Punkte.

Gegen die Bonner Gäste fand sein Team gut in die Partie und führte bereits mit 8:4 (14.), ehe gleich zwei wichtige Stützen wegbrachen. Zunächst verletzte sich Benedikt Opitz am Finger und kurz darauf wurde Marcus Schwemke frühzeitig zum Duschen geschickt, nachdem er seinen Gegenspieler im Tempogegenstoß angegangen war. „*Eine harte, aber vertretbare Entscheidung*“, kommentierte Seinsche die rote Karte.

Geislar, glich zum 12:12 (28.) aus, ehe Nümbrecht noch zu einem fulminanten Schlussspurt ansetzte und mit 15:12 in die Pause ging.

„*Nach dem Seitenwechsel haben wir das dann wirklich routiniert gemacht*“, sah der SSV-Coach eine starke Deckung, mit einem glänzend aufgelegten Philip Winkler dahinter.

Vorne wirbelten derweil Marcel Miebach und Lucas Söntgerath den Gegner über 21:15 (42.) und 24:19 (53.) durcheinander.

Torschützen:

Lucas Söntgerath (8), Marcel Miebach (8), Marius Euteneuer (3), Daniel Funk (3), Torben Lang (3), Niklas Witthaut (3), Benedikt Opitz (1).

**17. Juni 2023**

Spektakulärer Transfer für den **SSV Nümbrecht**: Der Handball-Oberligist verstärkt sich zur kommenden Saison mit Tobias Schröter vom HC Gelpe/Strombach.  Der ehemalige Bundesliga-Spieler des VfL Gummersbach ist nach Tim Hartmann, Harry Roth (ebenfalls beide HC Gelpe/Strombach) und Keeper Jannis Schoger (CVJM Oberwiehl) der vierte Neuzugang für die Nümbrechter.

„*Mit der Zusage von Tobias Schröter sehen wir die guten Bedingungen, die wir beim SSV-Nümbrecht Handball für unseren Sport schaffen und bereithalten, positiv bestätigt. Ein unglaublich erfahrener Spieler mit einem enormen Können und mentaler Power wird unser Team verstärken und die ohnehin motivierte Mannschaft bereichern*“, erklärt der Vorsitzende Jörg Weber.

[…]

Trainer **Manuel Seinsche** bezeichnet die Tatsache, einen Spieler wie Schröter verpflichtet haben zu können, als unglaublich. „*Er wird uns auf dem Handballfeld noch weitere taktische Möglichkeiten geben und wird die Mannschaft mit seiner Präsenz und Mentalität mitziehen. Dazu ist seine Persönlichkeit herausragend und er kann mit seiner Erfahrung besonders den jüngeren Spielern noch viele weitere Impulse mitgeben*“.

**Marianne Seinsche**

geboren am (unbekannt) als Marianne Wienpahl

gestorben am (unbekannt)

**7. Juli 1960**

*Elke. Wir freuen uns über die Geburt eines kräftigen Töchterchens.*

*Eheleute Kurt Seinsche und Frau* ***Marianne Seinsche****, geborene Wienpahl*

***Alpe*** *bei Hunsheim*

**Mathilde Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 29. Januar 1950

**3. Februar 1950**

*In der Nacht zum Sonntag verstarben in* ***Spreitgen*** *bei Nümbrecht die Geschwister* ***Mathilde Seinsche*** *und Auguste Seinsche im Alter von 80 und 82 Jahren.*

*So wie sie ein langes Leben miteinander geschafft haben, blieben sie auch im Tode vereint und wurden am Mittwoch unter großer Anteilnahme der Bevölkerung zu Grabe getragen*.

**6. Februar 1950**

*Das Standesamt der Gemeinde Nümbrecht beurkundete im Monat Januar den Sterbefall*

*- der* ***Mathilde Seinsche****, wohnhaft in* ***Spreitgen****, 82 Jahre alt*

**Oskar Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Oskar Seinsche** wohnte zuletzt bei Nümbrecht

**Oskar Seinsche** fiel oder starb im Zusammenhang mit den Kämpfen des Zweiten Weltkriegs, wird vermisst oder starb in Gefangenschaft

**Paul Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**24. April 1936**

*Am 24. und 25. April fand die seit Jahren in Wuppertal und Remscheid eingeführte Facharbeiterprüfung für die Lehrlinge aus der Metallindustrie zum ersten Mal auch in Gummersbach unter dem Vorsitz des Parteigenossen Diplom-Ingenieur* ***E. F. Lange****, Betriebsdirektor der Firma L&C Steinmüller, Gummersbach statt.*

*Der zweieinhalb-stündigen schriftlichen Prüfung schloß sich eine eingehende mündliche Prüfung an. Die praktischen Fähigkeiten wurden nach dem eingereichten Facharbeiterstück und nach einer mehrstündigen Arbeitsprobe bewertet, die in der* ***Lehrlingswerkstatt der Firma L&C Steinmüller*** *durchgeführt wurde.*

*Von 11 angemeldeten Lehrlingen erschienen 10. Davon bestanden folgende 8 die Prüfung:*

***Paul Seinsche****, Schlosser in der Firma Erwin Kampf in Mühlen*

**Paul Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Februar 1950**

*Das Standesamt der Gemeinde Nümbrecht beurkundete im Monat Januar die Eheschließung*

*- des* ***Paul Seinsche****, wohnhaft in* ***Stockheim*** *und Frau Else Seinsche, geborene Jaspert, wohnhaft in Klein-Gaderoth*

**Rudolf Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. Dezember 1949**

*Die Sitzung des* ***Nümbrechter Gemeinderates*** *am heutigen Tag nahm gegenüber der vorhergegangenen Sitzung einen verhältnismäßigen ruhigen und würdigen Verlauf. Als Hauptpunkt stand die Wahl des Bürgermeisters und seiner Stellvertreter auf der Tagesordnung*.

[…]

*Nachdem der bisherige Beigeordnete Ferdinand Voß die Sitzung eröffnet hatte, wurde durch den stellvertretenden Gemeinde Direktor Bitzer das Protokoll der Sitzung vom 13. Dezember verlesen*.

[…]

*Zur Wahl standen wiederum Ferdinand Voß (FDP) und Adolf Sievers (SPD). Die Auszählung der Stimmen ergab für Voß 4 Stimmen, für Sievers 3 Stimmen, so daß Voß als gewählt gilt.*

*Als Beigeordneter wurden mit je 4 Stimmen Adolf Sievers und* ***Rudolf Seinsche*** *gewählt. Durch Losentscheid wurde dann Sievers zum 1. und Seinsche zum 2. Beigeordneten gewählt*.

**Wilhelm Seinsche**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**27 April 1936**

*Am Montag tagte die Schumacher-Innung des Oberbergischen Kreises in* ***Bielstein im Saale Kranenberg****. Der Obermeister konnte den Kreishandwerkmeister W. Kolb und Berufsschuldirektor Kleibauer als Gäste begrüßen.*

[…]

*Dann gab der Innungsobermeister bekannt, daß der Reichsinnungsmeister folgende Mitglieder das goldene Ehrenabzeichen verliehen habe:*

***Wilhelm Seinsche****, Nümbrecht.* […] *Damit haben bis jetzt 8 Altmeister für 50-jährige Selbständigkeit im Schuhmacherhandwerk das Abzeichen mit dem doppelköpfigen Adler erhalten.*